

Inhalt

Ganz höhere Tochter 9

*Kindheit und Jugendzeit in Wien
1878-1901*

Wird es mir gelingen, eine Wissenschaftlerin zu werden? 21

*Studium und erste Forschungsarbeiten in Wien
1901-1907*

Die unbeschwertesten Jahre 34

*Die ersten Berliner Jahre,
das Team Lise Meitner/Otto Hahn in der Holzwerkstatt,
Studentin und Assistentin von Max Planck
1907-1912*

Physikerin ohne jedes böse Gewissen 53

*Am Kaiser-Wilhelm-Institut Berlin, der Erste Weltkrieg,
Entdeckung eines neuen Elementes,
Ende der Zusammenarbeit mit Otto Hahn
1912-1920*

Das Werden einer Wissenschaftlerin 75

*Professorentitel, wissenschaftliche Erfolge
und erste Auszeichnungen
1920-1933*

Die Jüdin gefährdet das Institut 96

*Beginn des Nationalsozialismus,
Entzug der Lehrbefugnis,
das Team Hahn-Meitner-Straßmann,
der Anschluß Österreichs und Fluchtvorbereitungen
1933-1938*

... aber es ist Wirklichkeit 112
Flucht nach Stockholm,
Entdeckung der Kernspaltung in Berlin,
Lise Meitners Deutung
1938-1939

Als ob ich in der Wüste lebte 133
Im Stockholmer Exil, Zweiter Weltkrieg
1939-1945

Ich selbst habe nicht an der Atombombe mitgearbeitet 145
Hiroshima und Nagasaki,
schrecklicher Ruhm und erste Amerikareise,
Nobelpreisverleihung an Otto Hahn
1945-1946

Bei mir sind die Gefühle etwas gemischter Art 160
Distanz zu Nachkriegsdeutschland,
Anerkennung und Ehrungen,
Lebensabend in Cambridge
1946- 1968

Exkurs
Ich fürchte, sie gelingt doch 183
Zur Geschichte der Atombombe
1939-1945

Ehrungen und Preise von Lise Meitner 191

Quellenverzeichnis 193